

# Schüler bekommen den pfiffigsten Spickzettel der Welt

**Elternrat des Clemens-Winkler-Gymnasiums holt berühmten Gedächtnistrainer nach Aue – Kostenlose Übungen für Kinder im Kulturhaus**

**Aue.** Rund 250 Schüler aus Aue und Umgebung sind seit gestern im Besitz des pfiffigsten Spickzettels der Welt. Und sie werden niemals erwischt. Kunststück, immerhin haben sie ein Training mit Markus Hofmann hinter sich. Der gilt als einer der besten Gedächtnistrainer Europas und hat im Auer Kulturhaus einen Saal voll Jungen und Mädchen unter seine Fittiche genommen.

Mit den Schülern machte er einen Deal: „Wer keinen Bock auf Gedächtnistraining hat, muss nur 15 Minuten zuhören. Danach darf er gehen.“ Anfangs meldeten sich 15 Schüler als Kandidaten für einen raschen Abgang. Doch als die Viertelstunde um war, verließ kein einziger den Saal. Markus Hofmann hatte alle in

seinen Bann gezogen. Wenn immer wieder aufgeregtes Stimmengewirr durch den Saal waberte wie durch ein Schulhaus zur großen Pause, war das kein Zeichen von Unaufmerksamkeit. Es lag daran, dass die Jungen und Mädchen die vom Gedächtnis-Coach vorgegebenen Übungen paarweise wiederholten und jede Menge Spaß dabei hatten.

Der Trick, den Hofmann den Schülern beibrachte, ist einfach: Man muss Zahlen in Bilder umdenken. Der Baum ist die Eins, weil er so gerade ist, ein Lichtschalter die Zwei, weil er zwei Positionen hat, ein dreibeiniger Hocker steht für die Drei ... Mit diesem System, so Hofmann, könne man sich ellenlange Zahlenfolgen merken, indem man

sich eine Geschichte aus den vorgefertigten Bildern ausdenkt. Das funktioniert übrigens auch mit Einkaufslisten oder allen möglichen Stichworten, die ein Schüler auf seinen Spickzettel schreiben würde.

Claudia Ebert vom Elternrat des Clemens-Winkler-Gymnasiums Aue hatte ein Jahr lang daran gearbeitet, den bekannten Merk-Trainer aus München ins Erzgebirge zu holen. Zur kostenlosen Veranstaltung gestern Nachmittag hatte sie auch andere Schulen der Region eingeladen. Am Abend gab es gegen Eintritt dann ein Training für Erwachsene, für das im Vorfeld mehr als 400 Karten verkauft worden waren. Die Hälfte vom Erlös fließt an den Förderverein des Gymnasiums. (mu)



**Griffige Tricks auf Lager: Gedächtnistrainer Hofmann.** –FOTO: MARCEL WEIDLICH